

CEEMET wählt einen neuen Vorsitzenden „Wettbewerbsfähige Industrie Voraussetzung für ein soziales Europa“

- Der europäische Metall- und Elektro-Industrie Arbeitgeberverband CEEMET hat Oliver Zander, Hauptgeschäftsführer von Gesamtmetall, zum neuen Vorsitzenden des „Board of Directors“ gewählt.
- CEEMET vertritt 22 Verbände aus nationalen Staaten und spricht für 200.000 Unternehmen mit insgesamt fast 17 Millionen Beschäftigten. CEEMET ist für die M+E-Arbeitgeber der europäische Sozialpartner.
- Vorgänger Terry Scuoler hat CEEMET von 2014-2017 erfolgreich durch unruhige Zeiten geführt und wesentlich zum Ausbau der Interessenvertretung beigetragen.

Brüssel, 14. Juli 2017 - Oliver Zander, Hauptgeschäftsführer von Gesamtmetall, wurde auf der allgemeinen Versammlung einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Sein Mandat läuft bis Ende Juni 2020.

Herr Zander hat seinen Vorgänger, den Hauptgeschäftsführer vom englischen Metall- und Elektro-Industrie Arbeitgeberverband EEF, Terry Scuoler, für seine ruhige Hand gedankt, mit der er den Verband durch Zeiten von Protektionismus und Unsicherheit geführt hat.

CEEMET's neuer Vorsitzender übernimmt den Vorsitz in einer Zeit, in der die Europäische Kommission ihr Weißbuch zur Zukunft von Europa präsentiert hat und Sozialpolitik mit weitreichenden Folgen auf dem Tisch liegt.

„M+E ist das Herz der Wirtschaft“, sagt Oliver Zander, „wir sollten darum auf die Wettbewerbsfähigkeit der Industrie in der weltweiten Wertschöpfungskette achten. Dies ist die Voraussetzung, um ein soziales Europa zu finanzieren.“

Der Rechtsanwalt Oliver Zander, Jahrgang 1968, ist seit dem 1. Februar 2013 Hauptgeschäftsführer von Gesamtmetall, dem Dachverband der 22 Arbeitgeberverbände der deutschen Metall- und Elektro-Industrie. Sie vertreten die Interessen von rund 7.000 Unternehmen.

Kontakt

Herr Chetan Corten, Head of Communications [CEEMET](#)

Tel.: +32 (0)472 25 02 28

E-mail: chetan.corten@ceemet.org



[@CEEMET](#)